Robert Schuman Integrierte Gesamtschule Frankenthal

IGS Frankenthal • Ziegelhofweg 16 • 67227 Frankenthal • Tel.: (06233) 64819 • Fax: (06233) 360915 • www.igs-frankenthal.de

# Langzeitpraktikum Praxistag

Schülerinnen und Schüler, die den Abschluss der Berufsreife anstreben und eine Ausbildungsstelle suchen, haben oftmals trotz einer schulischen Berufswahlvorbereitung falsche Vorstellungen über die Anforderungen eines Ausbildungsberufes wie auch über ausbildende Betriebe. Kommen hierzu nicht zufriedenstellende schulische Leistungen und mangelnde Bereitschaft, an dieser Situation etwas verändern zu wollen, sprechen Kammern und Betriebe von „mangelnder Ausbildungsreife" und verweisen auf weitere Qualifizierungsmaßnahmen.

Eine dieser Maßnahmen, welche die *Robert Schuman IGS Frankenthal* unterstützt, ist die Durchführung des Praxistages im Rahmen eines Langzeitpraktikums. Über einen Zeitrahmen von 8 Monaten erfahren die Schüler an einem Tag pro Woche „Berufskompetenzen" in einem Praktikumsbetrieb, sie erfahren Arbeit in der Praxis. Grundlage hierfür ist das eigene BO-Konzept (www.igs-frankenthal.de), die präventiven Maßnahmen der vertieften BO nach §§ 33 Satz 3 bis 5 i. V. m. 421q des SGB III sowie die Rahmenvereinbarung zwischen der Landesregierung Rheinland-Pfalz, der BA und der Wirtschaft über die Zusammenarbeit von Schule, Berufsberatung und Wirtschaft vom 6.10.2009.

Unsere Schüler absolvieren den Praxistag im Rahmen des Wahlpflichtfaches „Ökonomische Bildung mit Praxistag". Das Wahlpflichtfach startet mit dem 2. Halbjahr in der Klassenstufe 8 und endet i. d. R. mit dem Abschluss der Berufsreife am Ende der Jahrgangsstufe 9.

## Ablauf „3-Phasen-Modell"

| | |
|---|---|
| Vorbereitungsphase | -> Teambildung<br>-> Potentialanalyse<br>-> Betriebe finden |
| Durchführungsphase im Betrieb | Beginn nach den Osterferien Klasse 8 bis<br>Ende 1. Halbjahr des folgenden Schuljahres |
| Nachbereitungsphase | -> Begleitung Bewerbungsverfahren<br>-> Aufzeigen von möglichen Alternativen |

Während der Durchführungsphase werden die Schüler in regelmäßigen Abständen von betreuenden Lehrern und Praxistagkoordinator in den Betrieben besucht. Über die Besuche verfassen die Lehrer Kurzberichte. Diese dienen der Benotung der Schüler sowie der Evaluation des Praxistages und werden bei zukünftigen Planungen berücksichtigt.

Ziele des Praxistages:

- Sammeln von intensiver (Vor-) Erfahrung in der Wirtschaft und dem Berufsleben
- Erfahrung einer dualen beruflichen Orientierung
- Lernen und Arbeiten in Eigenverantwortung
- Erwerb von handwerklichem Geschick
- Erkennen persönlicher Neigungen, Stärken und Schwächen -> realistische Zielsetzungen
- Gezielte Wahl des Berufes und Vermeidung eines späteren Ausbildungsabbruchs
- Umdenken hinsichtlich der eigenen Leistungen (Lernschub)
- Herausbildung eines Einfühlungsvermögens gegenüber Pflichten von Erwachsenen
- Kontaktaufnahme zu einem Betrieb

Durch das Erreichen dieser Kompetenzen sollen die Schüler letztendlich erfolgreich in ein duales Ausbildungsverhältnis vermittelt werden.